

Seeschifffahrt Schiffs- und Güterverkehr in Mecklenburg-Vorpommern

September 2015

Bestell-Nr.: H223 2015 09

Herausgabe: 26. Januar 2016
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 588-56044

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl
a. n. g.	anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Kapitel 1	Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
Tabelle 1.1	Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2015	4
Tabelle 1.2	Gesamtgüterumschlag nach Häfen	4
Tabelle 1.3	Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen	5
Tabelle 1.4	Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen und Häfen	5
Tabelle 1.5	Güterverkehr nach Gütergruppen	6
Tabelle 1.6	Schiffsverkehr nach Häfen	7
Tabelle 1.7	Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge und Ladungsträger nach Häfen	7
Kapitel 2	Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
Tabelle 2.1	Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2015 nach Häfen	8
Tabelle 2.2	Passagierverkehr nach Häfen	8
Tabelle 2.3	Passagierverkehr nach Verkehrsbeziehungen	8
Fußnotenerläuterungen	9	

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Richtlinie 95/64/EG des Rates über die statistische Erfassung des Güter- und Personenseeverkehrs (ABl. L 320 vom 30.12.1995, S. 25), die zuletzt durch die Verordnung (EG) Nr. 1304/2007 (ABl. L 290 vom 8.11.2007, S. 14) geändert worden ist.

Erhebungsbereich

Unter „Seeverkehr“ sind sämtliche Ankünfte und Abgänge von Seeschiffen in Häfen zu verstehen, wenn die Fahrt ganz oder teilweise auf See stattfand. Die „See“ wird dann befahren, wenn die Fahrt nicht ausschließlich auf Binnenwasserstraßen im Sinne des Bundeswasserstraßengesetzes stattfindet. Einbezogen wird auch der Seeverkehr der Binnenhäfen (Binnen-See-Verkehr). Erfasst werden Schiffe ab einer Bruttoreaumzahl von 100. Unberücksichtigt bleiben dabei Fischereifahrzeuge und Fischverarbeitungsschiffe, Bohr- und Explorationsschiffe, Schlepper, Schubschiffe, Schwimmbagger, Forschungs- und Vermessungsschiffe, Kriegsschiffe und Schiffe, die ausschließlich zu nicht kommerziellen Zwecken sowie zu Bunker-, Versorgungs- und Reparaturarbeiten u. Ä. genutzt werden.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind die Ankunft und Abfahrt von Handelsschiffen bzw. Passagierschiffen in den Seehäfen.

Erhebungsmethode

Erfasst wird der Seegüterumschlag in deutschen Seehäfen und die Güterbeförderung über See. Zusätzlich wird seit dem Jahr 2000 die Anzahl der ein- und aussteigenden Passagiere erfasst. Auskunftspflichtig sind die Verfrachter, die Schiffsführer, die Absender und Empfänger oder deren örtlich bevollmächtigte Vertreter. Für die Durchführung der Statistik werden überwiegend die Hafenverwaltungen als Übermittlungsstellen benannt.

Ergebnisdarstellung

Im Güterverkehr über See wird das Gewicht der beförderten Güter zuzüglich der Verpackungsgewichte der Güter von und nach Häfen als **Bruttogewicht** in Tonnen angegeben, **ohne** Eigengewichte der Fahrzeuge und Ladungsträger (z. B. Trailer, Wechselbrücken, Eisenbahnwagen, Container). Die Eigengewichte der transportierten Fahrzeuge und Ladungsträger sind berechnete Werte, die auf Durchschnittsgewichten der einzelnen Fahrzeugarten basieren. Die beförderten Güter werden entsprechend den Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (NST-2007) ausgewiesen.

Definitionen

Bruttoreaumzahl (BRZ)

Die Bruttoreumzahl ist ein dimensionsloses Maß für die Gesamtgröße eines Schiffes gemäß den Bestimmungen des Internationalen Schiffsvermessungsübereinkommens von 1969 und ersetzt das bis dahin gebräuchliche Raummaß Bruttoregistertonne (BRT).

Güterverkehr

Der Güterverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Gütern durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst wird die Art und Anzahl der beförderten Güter im Einladehafen und im Ausladehafen. Der Güterumschlag umfasst sämtliche Ein- und Ausladungen von Gütern in den Seehäfen, jedoch nicht den Transport von Gütern innerhalb des Hafengeländes.

Passagierverkehr

Der Passagierverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Personen durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst werden die Anzahl der Personen, die eine Reise beginnen oder beenden. Nicht berücksichtigt werden die an Bord verbleibenden Passagiere einer Rundreise u. Ä. Der Passagierverkehr wird seit 2000 erhoben (keine Vorjahresdaten).

Tragfähigkeit (tdw)

Die Tragfähigkeit ist ein Maß für die Zuladefähigkeit von Schiffen und wird in Ladetonnen (tdw = tons dead weight) angegeben.

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns							
Tabelle 1.1		Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2015							
Lfd. Nr.	Monat	Sassnitz	Rostock	Stralsund	Wismar	Greifswald	Wolgast	Vierow	Übrige Häfen
		1 000 t							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Januar	191,0	1 553,0	73,2	307,2	17,8	20,5	61,2	12,9
2	darunter: Fährverkehr	17,7	608,4	x	x	x	x	x	x
3	Februar	143,5	1 599,9	50,0	342,4	-	19,5	67,0	9,3
4	darunter: Fährverkehr	22,5	641,7	x	x	x	x	x	x
5	März	133,7	2 221,8	68,0	326,4	4,0	17,5	116,6	6,7
6	darunter: Fährverkehr	17,0	744,4	x	x	x	x	x	x
7	April	166,4	1 946,6	66,7	295,2	15,7	17,0	32,8	18,6
8	darunter: Fährverkehr	21,6	738,4	x	x	x	x	x	x
9	Mai	92,7	1 814,9	89,9	296,9	10,4	17,4	62,9	10,4
10	darunter: Fährverkehr	20,5	748,5	x	x	x	x	x	x
11	Juni	40,1	1 849,6	112,6	301,3	11,3	28,4	43,5	12,3
12	darunter: Fährverkehr	12,4	779,5	x	x	x	x	x	x
13	Juli	49,1	1 683,2	71,2	348,5	1,3	24,2	69,8	22,3
14	darunter: Fährverkehr	49,1	714,3	x	x	x	x	x	x
15	August	27,8	1 426,2	84,6	282,7	11,9	20,1	50,2	10,4
16	darunter: Fährverkehr	21,6	632,7	x	x	x	x	x	x
17	September	36,4	1 538,3	93,1	332,6	12,4	11,3	49,1	3,0
18	darunter: Fährverkehr	13,8	709,0	x	x	x	x	x	x
19	Oktober								
20	darunter: Fährverkehr								
21	November								
22	darunter: Fährverkehr								
23	Dezember								
24	darunter: Fährverkehr								
25	Jahresteil	880,7	15 633,6	709,3	2 833,2	85,0	175,8	553,0	106,0
26	darunter: Fährverkehr	196,2	6 316,9	x	x	x	x	x	x
Entwicklung zum Vorjahr in Prozent									
27	Jahresteil	- 9,2	6,2	- 1,2	11,6	15,2	- 28,3	7,5	- 52,4
28	darunter: Fährverkehr	- 68,6	17,0	x	x	x	x	x	x

Tabelle 1.2		Gesamtgüterumschlag nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	September		Januar - September		Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2015 gegenüber 2014	
		2014	2015	2014	2015		
		1 000 t					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	146,3	36,4	970,4	880,7	- 89,7	- 9,2
2	Rostock	1 811,2	1 538,3	14 725,1	15 633,6	908,6	6,2
3	Stralsund	71,8	93,1	717,8	709,3	- 8,6	- 1,2
4	Wismar	244,7	332,6	2 539,0	2 833,2	294,2	11,6
5	Greifswald	13,1	12,4	73,7	85,0	11,2	15,2
6	Wolgast	29,9	11,3	245,0	175,8	- 69,2	- 28,3
7	Vierow	69,4	49,1	514,3	553,0	38,7	7,5
8	Übrige Häfen	9,9	3,0	222,7	106,0	- 116,7	- 52,4
9	Insgesamt	2 396,3	2 076,4	20 008,1	20 976,6	968,5	4,8

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns					
Tabelle 1.3		Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen					
Lfd. Nr.	Verkehrsbeziehung	September		Januar - September		Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2015 gegenüber 2014	
		2014	2015	2014	2015	%	
		1 000 t					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verkehr innerhalb Deutschlands	64,6	52,6	643,0	481,7	- 161,4	- 25,1
2	Empfang aus Häfen außerhalb Deutschlands	1 061,1	1 161,3	10 055,6	10 114,8	59,2	0,6
3	europäische Häfen	1 061,1	1 152,3	9 886,8	9 943,6	56,8	0,6
4	darunter: Europäische Union	775,2	786,6	7 492,5	7 163,7	- 328,8	- 4,4
5	darunter: Dänemark	125,0	105,7	1 144,9	1 091,5	- 53,4	- 4,7
6	Finland	74,5	126,9	715,2	904,4	189,2	26,5
7	Schweden	339,4	310,0	2 340,5	2 415,3	74,8	3,2
8	außereuropäische Häfen	-	9,0	168,8	171,2	2,4	1,4
9	Versand nach Häfen außerhalb Deutschlands	1 270,5	862,5	9 309,4	10 380,1	1 070,7	11,5
10	europäische Häfen	845,2	785,8	6 647,0	7 190,1	543,1	8,2
11	darunter: Europäische Union	765,4	702,3	6 029,9	6 442,1	412,1	6,8
12	darunter: Dänemark	100,8	121,2	974,4	1 165,7	191,3	19,6
13	Finland	85,9	128,9	722,0	943,3	221,4	30,7
14	Schweden	405,4	299,3	2 919,4	2 768,4	- 151,0	- 5,2
15	außereuropäische Häfen	425,4	76,7	2 662,4	3 190,0	527,6	19,8
16	Insgesamt	2 396,3	2 076,4	20 008,1	20 976,6	968,5	4,8

Tabelle 1.4		Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen und Häfen							
Lfd. Nr.	Hafen	Verkehr innerhalb Deutschlands		Grenzüberschreitender Verkehr			Insgesamt	Januar - September 2015	
		zusammen	darunter	zusammen	davon mit				
			mit anderen Ländern		Häfen der Europäischen Union	übrigen europäischen Häfen			außer-europäischen ¹⁾ Häfen
		September 2015							
		1 000 t							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Empfang									
1	Sassnitz	4,7	2,3	11,4	1,3	10,0	-	16,0	259,6
2	Rostock	21,9	21,9	914,1	651,7	253,4	9,0	935,9	7 753,6
3	Stralsund	3,5	3,2	21,1	16,1	5,0	-	24,6	156,0
4	Wismar	0,1	-	190,6	93,3	97,3	-	190,7	1 822,4
5	Greifswald	-	-	12,4	12,4	-	-	12,4	70,9
6	Wolgast	0,9	0,9	2,9	2,9	-	-	3,8	84,6
7	Vierow	-	-	7,3	7,3	-	-	7,3	155,0
8	Übrige Häfen	-	-	1,5	1,5	-	-	1,5	83,7
9	Insgesamt	31,0	28,2	1 161,3	786,6	365,6	9,0	1 192,2	10 385,8
10	Januar bis September	271,0	192,2	10 114,8	7 163,7	2 779,9	171,2	10 385,8	x
Versand									
11	Sassnitz	-	-	20,4	18,2	-	2,2	20,4	621,1
12	Rostock	11,6	11,3	590,8	510,0	39,7	41,0	602,4	7 880,1
13	Stralsund	2,0	2,0	66,5	45,9	20,6	-	68,5	553,2
14	Wismar	0,3	0,3	141,7	96,6	11,5	33,5	141,9	1 010,8
15	Greifswald	-	-	-	-	-	-	-	14,1
16	Wolgast	1,5	1,5	6,1	6,1	-	-	7,6	91,2
17	Vierow	4,7	-	37,1	25,5	11,6	-	41,8	398,0
18	Übrige Häfen	1,5	1,5	-	-	-	-	1,5	22,3
19	Insgesamt	21,6	16,6	862,5	702,3	83,5	76,7	884,2	10 590,8
20	Januar bis September	210,7	129,0	10 380,1	6 442,1	748,0	3 190,0	10 590,8	x

Kapitel 1			Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns							
Tabelle 1.5			Güterverkehr nach Gütergruppen							
Lfd. Nr.	Nr. Systematik	NST-2007 Güterabteilung	Empfang				Versand			
			September 2015	Januar - September 2015	Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2015 gegenüber 2014	September 2015	Januar - September 2015	Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2015 gegenüber 2014		
			1 000 t		%	1 000 t		%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	01	Erzeugnisse der Land-/Forstwirtschaft, Fischerei	188,6	2 206,5	122,3	5,9	104,5	3 669,0	427,5	13,2
2	02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	135,3	974,9	8,6	0,9	-	-	x	x
3	03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	195,5	1 072,3	104,8	10,8	113,7	720,0	125,3	21,1
4	04	Nahrungs- und Genussmittel	11,1	61,0	- 22,8	- 27,2	32,1	304,4	- 8,1	- 2,6
5	05	Textilien, Bekleidung, Leder- und Lederwaren	-	-	x	x	-	-	-	-
6	06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	39,7	265,7	159,0	149,1	31,2	251,1	60,3	31,6
7	07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	86,7	963,0	- 439,7	- 31,4	18,5	355,9	- 57,4	- 13,9
8	08	Chemische Erzeugnisse, etc.	82,2	807,6	- 180,2	- 18,3	64,1	779,4	31,2	4,2
9	09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	10,8	40,2	17,8	79,3	139,2	1 100,7	150,1	15,8
10	10	Metalle und Metallerzeugnisse	37,6	296,3	9,4	3,3	16,4	179,7	58,3	48,0
11	11	Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	1,0	34,1	- 17,5	- 33,8	17,4	113,2	13,5	13,6
12	12	Fahrzeuge	-	0,3	- 1,5	- 81,0	-	0,2	- 0,6	- 72,0
13	13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc.	-	-	x	x	-	-	x	x
14	14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	47,5	426,5	66,6	18,5	-	28,7	- 41,8	- 59,3
15	15	Post, Pakete	-	-	-	-	-	-	-	-
16	16	Geräte und Material für die Güterbeförderung	-	-	x	x	-	-	x	x
17	17	Umzugsgut und sonstige nicht marktbestimmte Güter	-	-	-	-	-	-	-	-
18	18	Sammelgut	-	-	-	-	-	-	-	-
19	19	Gutart unbekannt	356,2	3 237,2	245,0	8,2	347,1	3 088,5	152,9	5,2
20	20	Sonstige Güter a. n. g.	-	-	-	-	-	-	-	-
21		Insgesamt	1 192,2	10 385,8	71,7	0,7	884,2	10 590,8	896,7	9,3

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns					
Tabelle 1.6		Schiffsverkehr nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	Schiffsankünfte					
		mit Ladung		ohne Ladung		insgesamt	
		September 2015					
		Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	34	168	8	74	42	242
2	Rostock	624	6 481	6	19	630	6 499
3	Stralsund	11	32	20	80	31	113
4	Wismar	59	245	37	188	96	433
5	Greifswald	3	18	-	-	3	18
6	Wolgast	2	5	3	8	5	13
7	Vierow	2	7	-	-	2	7
8	Übrige Häfen	61	5	4	2	65	7
9	Insgesamt	796	6 961	78	371	874	7 331
10	Januar bis September	7 117	62 629	1 558	9 831	8 675	72 461

Tabelle 1.7		Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge 2) und Ladungsträger nach Häfen						
Lfd. Nr.	Hafen	PKW, Omnibusse	Lastkraftwagen	Eisenbahnwagen	Anhänger	Sonstige nicht selbst fahrende Fahrzeuge 3)	Container (TEU) 4)	Insgesamt
		September 2015						
		Anzahl						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		Empfang						
1	Sassnitz	5 051	191	-	24	-	-	7,6
2	Rostock	19 446	14 920	313	5 021	237	28	242,7
3	Übrige Häfen	-	-	-	-	-	-	-
4	Zusammen	24 497	15 111	313	5 045	237	28	250,3
		Versand						
5	Sassnitz	4 199	223	25	27	197	-	8,3
6	Rostock	18 535	15 190	125	5 141	237	28	241,9
7	Übrige Häfen	-	-	-	-	-	-	-
8	Zusammen	22 734	15 413	150	5 168	434	28	250,2
9	Insgesamt	47 231	30 524	463	10 213	671	56	500,5
10	Januar bis September	475 380	255 593	19 273	87 813	8 547	518	4 636,4

Kapitel 2		Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns				
Tabelle 2.1		Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2015 nach Häfen				
Lfd. Nr.	Monat	Sassnitz	Rostock	Altwarp	Ueckermünde	Usedomer Häfen
		Anzahl der beförderten Personen				
1	2	3	4	5	6	7
1	Januar	13 322	89 991	-	-	234
2	Februar	11 064	116 442	-	-	2 736
3	März	14 075	121 017	-	-	3 397
4	April	23 198	162 651	-	-	7 594
5	Mai	27 413	295 365	-	424	15 418
6	Juni	39 605	356 332	-	1 053	18 535
7	Juli	69 816	521 354	-	1 408	21 407
8	August	50 325	523 169	-	1 616	24 855
9	September	26 107	246 124	-	999	20 529
10	Oktober					
11	November					
12	Dezember					
13	Jahresteil	274 925	2 432 445	-	5 500	114 705
		Entwicklung zum Vorjahr in Prozent				
14	Jahresteil	- 30,6	16,5	-	- 2,7	6,9

Tabelle 2.2		Passagierverkehr nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	September		Januar - September		Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2015 gegenüber 2014	
		2014	2015	2014	2015		
		Anzahl der beförderten Personen					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	30 633	26 107	396 347	274 925	- 121 422	- 30,6
2	Rostock	245 658	246 124	2 087 843	2 432 445	344 602	16,5
3	Ueckermünde	898	999	5 654	5 500	- 154	- 2,7
4	Usedomer Häfen	19 284	20 529	107 315	114 705	7 390	6,9
5	Insgesamt	296 473	293 759	2 597 159	2 827 575	230 416	8,9

Tabelle 2.3		Passagierverkehr nach Verkehrsbeziehungen					
Lfd. Nr.	Verkehrsbeziehung	September		Januar - September		Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2015 gegenüber 2014	
		2014	2015	2014	2015		
		Anzahl der beförderten Personen					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verkehr innerhalb Deutschlands	-	1 186	-	7 900	7 900	x
	Ankunft aus Häfen						
2	außerhalb Deutschlands	149 786	144 192	1 275 451	1 404 344	128 893	10,1
	darunter aus						
3	Dänemark	72 143	71 596	646 552	714 308	67 756	10,5
4	Polen	9 802	10 645	54 483	66 827	12 344	22,7
5	Schweden	67 252	60 213	526 831	529 855	3 024	0,6
	Abfahrt nach Häfen						
6	außerhalb Deutschlands	146 687	148 381	1 321 708	1 415 331	93 623	7,1
	darunter nach						
7	Dänemark	60 230	71 631	639 918	666 798	26 880	4,2
8	Polen	10 380	10 883	58 836	65 227	6 391	10,9
9	Schweden	56 824	64 129	506 321	485 203	- 21 118	- 4,2
10	Insgesamt	296 473	293 759	2 597 159	2 827 575	230 416	8,9

Fußnotenerläuterungen

- 1) einschließlich nicht ermittelter Häfen
- 2) im Personen- und Güterverkehr eingesetzte Fahrzeuge
- 3) Rolltrailer, Wechselbrücken u. Ä.
- 4) Standardcontainer-Einheiten (Twenty-foot Equivalent Units)